



Die Stadt Landshut sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Ausländerangelegenheiten und Integration eine

Sachbearbeitung (w/m/d) **im Sachgebiet Förderung der Integration**

in Vollzeit (39 Stunden/Woche). Die Planstelle ist entsprechend Entgeltgruppe S 11b TVöD bzw. EG 9b TVöD bewertet.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Erst- und Verweisberatung für Menschen mit Migrationshintergrund sowie für Verbände, Dienststellen, Organisationen usw.
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeits-, Sensibilisierungs- und Netzwerkarbeit im Bereich Integration und Migration
- Recherche und Aufbereitung von statistischem, fachlichem und qualitativem Material
- Mitwirkung bei der Konzeption von Integrationsprojekten und Projekten gegen Ausländerfeindlichkeit und Antisemitismus sowie Mitwirkung bei der Fördermittelakquise Hilfe bei der gesellschaftlichen Teilhabe (z.B. Bildung, Arbeit, Gesundheit, Wohnen, Kultur und Sport)
- Federführende Betreuung und Pflege der INTEGREAT App
- Bearbeitung von Anträgen der Netzwerkpartner für die Förderung interkultureller Veranstaltungen durch die Stadt Landshut

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialpädagogik
- oder**
- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in (Ausbildung als kommunale/r Verwaltungsfachangestellte/r und abgeschlossenem BL II, früher AL II)
- oder**
- abgeschlossene Ausbildung als kommunale/r Verwaltungsfachangestellte/r bzw. mit erfolgreich abgeschlossenem BL I und der Bereitschaft, den BL II zu absolvieren
- einschlägige Berufserfahrung im Bereich Migration und Integration
- fundierte Kenntnisse in den Rechtsgebieten Sozialgesetzgebung, Ausländerrecht, Verwaltungsvorschriften und -strukturen
- Erfahrung im Bereich wissenschaftliches Arbeiten – Statistik, Erstellung fachlich fundierter Texte
- Eigenverantwortung, Eigeninitiative
- Verständnis für komplexe soziale Zusammenhänge sind Voraussetzung
- insbesondere sind Erfahrungen im Aufgabengebiet der sozialen Arbeit mit Menschen erwünscht, die Migrationshintergrund haben
- gute EDV-Kenntnisse
- Weiterbildungs- und Weiterentwicklungsbereitschaft



Freuen Sie sich auf:

- Eingruppierung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeitmodelle
- persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch ein umfassendes Fortbildungsangebot
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im teamorientierten Arbeitsumfeld
- Gesundheitsmanagement, Sportangebote sowie Teamaktivitäten
- besondere Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, attraktive Sozialleistungen wie z. B. verbilligtes Job- und Deutschlandticket, etc.)
- eine betriebliche Altersvorsorge
- in Kürze Fahrradleasing
- einen wertschätzenden Umgang im Kollegen- und Vorgesetztenkreis
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten und ortsnaher Natur

Für fachliche Fragen steht Ihnen die Sachgebietsleitung Frau Westermeier über das Vorzimmer unter 0871/88-1365 zur Verfügung.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal

bis spätestens 10.11.2024

an die Stadt Landshut.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Als kommunaler und öffentlicher Arbeitgeber schätzen wir die Vielfalt unterschiedlicher persönlicher Eigenschaften. Daher freuen wir uns über alle Bewerbungen unabhängig der Herkunft, geschlechtlichen Identität, gesundheitlichen Einschränkungen, Religionszugehörigkeit oder der Wahl des partnerschaftlichen Lebensmodells.

Die Stadt Landshut fördert die Gleichstellung aller Personen und begrüßt Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig deren Herkunft, Religion oder bestehender Behinderung.